

PROJEKTSTECKBRIEF: Robert Bosch GmbH – Unconscious Bias – Unbewusste Denkmuster – Workshops und Seminare weltweit

Kategorie: Diversity, praktisch umgesetzt



BOSCH

Technik fürs Leben

Projektwebseite: <https://www.bosch.com/de/karriere/vielfalt/>

<https://www.bosch-presse.de/pressportal/de/de/gegen-dasschubladendenken-191488.html>

Projektlaufzeit: 02.10.2016 – Ende offen

Projektziele: Unconscious Bias (UB) beeinflussen Verstand und Handeln jedes Menschen. Sie sind für die Entstehung von Schubladendenken, Stereotypen und Klischees mitverantwortlich. Mit unserem Angebot sensibilisieren wir für vorurteilsfreie Haltung hinsichtlich automatisch ablaufender Denk- und Handlungsmuster.

Hintergründe zum Projekt: Schubladen: Jeder hat sie. Nicht jeder kennt sie. Aber entdecken kann sie jeder. Deshalb zielt der zweistündige UB Workshop auf alle Mitarbeitenden weltweit ab – vom Werkleiter bis Fertigungs-Mitarbeiter. Es besteht die Möglichkeit, selbst Erlebnis-Workshops zu UB durchzuführen und das Thema in Zusammenarbeit mit einem UB-Experten auf lokaler Ebene zu adaptieren und umzusetzen. So sensibilisieren wir mit eindrucksvollen Beispielen und vielen Aha-Erlebnissen weltweit für UB. Es gibt keine Teilnehmergebühr, die Finanzierung läuft über unser zentrales Diversity-Projektbudget. Die 4-Stunden Seminare sind dagegen speziell für HR und Führungskräfte ausgelegt. Dabei geht es um „die Entdeckung der wahren Talente im Recruiting“ – eine objektive Wahrnehmung und Bewertung von Bewerber*innen. Inkl. praxisorientierter Techniken für die finale Auswahl. Vielfalt ist Bereicherung und Quelle unseres Erfolgs – so wird Vielfalt als einer der BoschWerte bereits im Unternehmensleitbild beschrieben. Kurz: **Vielfalt ist unser Vorteil**. Das heißt also ganz konkret, dass wir mehr Diversität fördern und weniger „mini me´s“ einstellen wollen. Das Talent, unterschiedliche Perspektiven, Kompetenzen, Denkweisen und Erfahrungen zählen mehr als Ähnlichkeiten zum Rest der Mitarbeitenden in einem Team – ebenso die offensichtlichen Unterschiede hinsichtlich Geschlecht, Alter oder Herkunft. Mit den Workshops sensibilisieren wir Jede und Jeden bei Bosch auf der ganzen Welt. Mit den Seminaren legen

wir den Grundstein für eine objektive Wahrnehmung und Kandidatenauswahl bei HR und Führungskräften. So tragen wir entscheidend zu noch mehr echter, gelebter Diversity bei Bosch bei.

Strategie und Nachhaltigkeit:

Wir verfolgen mit unserem Diversity-Management einen umfassenden Ansatz: ausnahmslos alle MA weltweit (> 400.000) sollen Wertschätzung erfahren und bewusst ihre Unterschiedlichkeit als Potenziale einbringen können. Deswegen zwei Angebote: UB Workshops für Alle und Seminare für HR und FK!

Wirkung und Feedback:

Prämisse für UB Workshops: hohe Reichweite/Zugang für ALLE Bosch MA = kurze Dauer, lokal, keine TN-Gebühr. So schulen wir Tausende weltweit und sensibilisieren für UB. Pro Jahr: nur Deutschland >60 Workshops à 25-30 TN. Kosten relativ überschaubar, ca. 40.000 EUR/Jahr. Seit Start Ende 2016: ca. 250 Workshops an 40 dt. Standorten mit etwa 6.000 Multiplikatoren. Dazu zahlreiche Workshops weltweit in über 20 Ländern.

Vernetzung und Übertragbarkeit:

Konzept kann schnell und einfach ohne großen Aufwand lokal adaptiert werden. Inhalte stehen bereit, lokale Durchführung durch geschulte Diversity-Koordinatoren – alternativ über interne/externe Trainer. Blaupausen für andere Unternehmen möglich, da wir mit externen Partnern zusammenarbeiten.

Rahmen:

- Personal: 1 Person plus 1 Praktikant*in, externer UB-Experte ⑦ gemeinsame Erarbeitung der Workshops + Seminare für Bosch in ca. 6 Monaten bis Rollout
- Wesentliche Stakeholder: HR-Verantwortliche an den Bosch-Standorten und Diversity-Koordinatoren weltweit

Weiterführende Projektbeschreibung:

Uns ist kein anderes Unternehmen in Deutschland bekannt, das das Thema UB kostenlos für so eine große Zielgruppe, alle MA lokal an den Bosch-Standorten, anbietet. Neu ist auch der modulare Aufbau. Start mit UB Workshops. Zunächst in DE pilotiert, folgten 6 virtuelle Train-the-Trainer-Sessions mit weltweit rd. 200 Diversity-"Influencern" + internen/externen Trainern. 2018 folgte Pilot des UB Seminars für HR + FK. Auch hier profitieren wir vom starken Netzwerk. Einfluss im gesamten Unternehmen ist sehr groß, von FK bis zu allen MA, inkl. hoher Motivation zur Teilnahme ("Lern-Benefit").